

ZEICHENERKLÄRUNG

Gemäß Planzeichenverordnung vom 19.1.1965 - BGBL Nr. 4

- 1) **BAUFLÄCHEN**

Art der baulichen Nutzung (§9(1)a BBAuG)

WA Allgemeines Wohngebiet (§4 BauNVO und PlzVO 1.1.5) (§9(1)a BBAuG)

Maß der baulichen Nutzung (§9(1)a BBAuG)

Z Zahl der Vollgeschosse (§§ 16-18 BauNVO und PlzVO 2.1)

GRZ Grundflächenzahl (§§ 16, 17 und 19 BauNVO und PlzVO 2.2)

GFZ Geschossflächenzahl (§§ 16, 17 und 20 BauNVO und PlzVO 2.5)

Die Zahl der Vollgeschosse ist als Höchstgrenze festgesetzt (§17(4) BauNVO und PlzVO 2.1)

Bauweise (§9(1)b BBAuG)

g Geschlossene Bauweise (§22(5) BauNVO und PlzVO 3.2)

Überbaubare Grundstücksfläche (§9(1)b BBAuG)

----- Baugrenze (§23(1 und 3) BauNVO und PlzVO 3.4)

Nichtüberbaubare Grundstücksfläche (§9(1)b BBAuG)

Der nicht überbaute Teil der Grundstücksfläche ist als Grünfläche anzulegen und zu unterhalten. Nebenanlagen im Sinne des §14(1) BauNVO und bauliche Anlagen, Stellplätze und Garagen, soweit diese nach Landesrecht im Bauwidr. oder in der Abstandsfläche zulässig sind oder zugelassen werden können, sind ausgeschlossen (§§10(1) BauNVO und 23(5) BauNVO).

Stellplätze und Garagen (§9(1)ie BBAuG)

Gg Garagen (§12 BauNVO und PlzVO 13.1)
- 2) **VERKEHRSFLÄCHEN**

Strassenverkehrsfläche (§9(1)j BBAuG und PlzVO 6.1)

Strassenbegrenzungslinie (§19(5) BauNVO und PlzVO 6.5)

Strassenbegrenzungslinie mit einer Baugrenze zusammenfallend

Grüngestaltung innerhalb der Verkehrsfläche
- 3) **GRÜNFLÄCHEN**

Spielplatz für Kleinkinder von 3 - 6 Jahren innerhalb einer Parkanlage, Mindestfläche 10 x 15 m (§9(1)k BBAuG und Richtd. der DOG)
- 4) **GRENZEN**

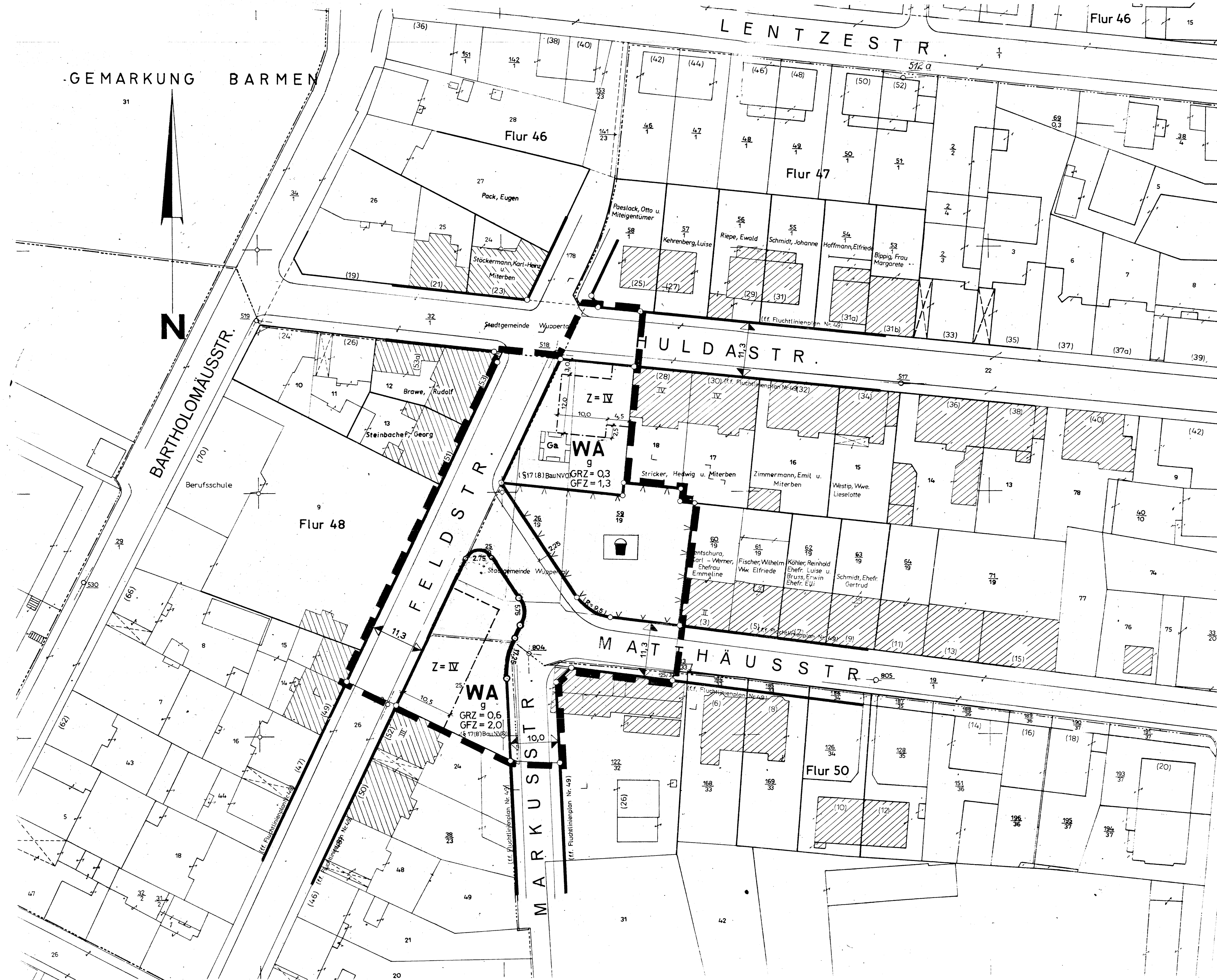
..... Grenze unterschiedlicher Nutzung innerhalb der Baugebiete (§16(4) BauNVO und PlzVO 15.5)

- - - - - Grenze der Parkanlage

— — — — — Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§9(5) BBAuG und PlzVO 15.6)
- 5) **AUFHEBUNGEN**

Hiermit sind alle baurechtlichen Vorschriften und städtebaulichen Pläne aufgehoben, soweit diese den hier getroffenen Festsetzungen entgegenstehen.

Die Zeichen und Signaturen der für diesen Bebauungsplan verwendeten Kartenunterlage entsprechen, soweit diese nicht besonders in dieser Zeichenerklärung aufgeführt, den Zeichenvorschriften für vermessungstechnische Karten und Risse in Nordrhein-Westfalen und der Zeichenvorschrift der Stadt Wuppertal.



ENTWORFEN: WUPPERTAL DEN 10. 10. 1966 DER OBERSTADTDIREKTOR i.V. i.A. (Siegel) gez. Prof. Hetzelt	ANGEFERTIGT: WUPPERTAL DEN 3. 10. 1966 Die Kartenarbeiten und die Angaben über Gebäude und Eigentümer entstammen dem Stand vom 1. März 1966. STADTVERMESSUNGS- u. KATASTERAMT (Siegel) gez. Löckmann
BEIGEORDNETER STADTOBERBAUDIR. Dieser Plan ist nach §2(1) des B. Baug. am 28. 11. 66 durch Beschl. der Stadtvertretung aufgestellt worden. (Siegel) gez. Herbarts	VERMESSUNGSDIREKTOR Dieser Plan hat nach §2(6) des B. Baug. in der Zeit vom 16. 1. bis 16. 2. öffentlich ausgelegen. 67 67 DER OBERSTADTDIREKTOR (Siegel) i.V. gez. Hetzelt
OBERBÜRGERMEISTER DIE DURCH DIE STADTVERTRÉ- TUNG AM 29. 4. 75 BESCHLOSSENE ÄNDERUNG/ ERGÄNZUNG NACH §13(1) BBAuG IST AM 31. 7. 75 BEKANNT GEMACHT WORDEN. DER OBERSTADTDIREKTOR (Siegel) gez. Ahlemann	BEIGEORDNETER Dieser Plan ist nach §10 des B. Baug. i. Ver. mit §28 der G.O. von N.W. am 30. 5. 1967 v.d. Stadtvertretung als Satzung beschlos- sen worden. Die gegenüber der ursprünglichen Fassung geänderten Festsetzungen entsprechen dem Beschl. der Stadtvertretung vom 30. 5. 67 (§21(6) BBAuG) (Siegel) gez. Herbarts
BEIGEORDNETER NACH §12 des B. Baug. ist die Genehmigung des Reg. Präs. und die öffentliche Auslegung dieses Planes mit Begründung am 2. 10. 1967 bekannt gemacht worden. DER OBERSTADTDIREKTOR (Siegel) i.V. gez. Prof. Hetzelt	BEIGEORDNETER Dieser Plan ist nach §11 des B. Baug. durch Verfügung vom 28. 7. 1967 genehmigt worden. DER REGIERUNGSPRÄSIDENT i.A. (Siegel) gez. Böhm

NACH §13(1) BBAuG IST DIESER PLAN
AM 29. 4. 75 DURCH BE-
SCHLUSS DER STADTVERTRÉ-
TUNG ERGÄNZT WORDEN.
(Siegel)
gez. Gurland

OBERBÜRGERMEISTER

DIE DURCH DIE STADTVERTRÉ-
TUNG AM 29. 4. 75 BESCHLOSSENE
ÄNDERUNG/ ERGÄNZUNG NACH
§13(1) BBAuG IST AM 31. 7. 75
BEKANNT GEMACHT WORDEN.
DER OBERSTADTDIREKTOR
(Siegel) gez. Ahlemann

BEIGEORDNETER

GEBRAUCHSEXEMPLAR

DI E ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEM
ORIGINAL BESCHENIGT:
WUPPERTAL, DEN 30. 7. 75

A. Ahlemann
STADTVERMESSUNGSAMTMANN

250

STADT WUPPERTAL
BEBAUUNGSPLAN NR. 250
FELDSTR. HULDASTR.
M. 1: 500